

EVR startet in Selb in das Playoff-Viertelfinale

Geschrieben von: Sebastian Dollinger
Freitag, den 27. März 2015 um 12:53 Uhr



Das lange Warten hat am heutigen Abend endlich ein Ende. EVR-Fans und Spieler fiebern schon seit Tagen der brisanten Viertelfinale-Serie gegen die Selber Wölfe entgegen, die heute in der Netzsch-Arena eröffnet wird.

Die Selber Wölfe mussten in der 1. Runde der Playoffs die Hürde Klostersee nehmen, konnten sich aber am Ende souverän mit 4:1-Siegen durchsetzen. Zum Auftakt gegen die Oberbayern musste das Team von Cory Holden vor heimischen Anhang noch eine überraschende 1:3-Niederlage hinnehmen. Im weiteren Verlauf der Serie gewann der VER die Spiele aber souverän mit 6:2, 3:0, 4:2 und 4:0. Vor allem Goalie Marko Suvelo erwies sich als sicherer Rückhalt und war einer der Schlüssel zum Erreichen des Viertelfinales. Bei den Selber Wölfen kann Cory Holden bis auf Verteidiger Mark Dunlop wieder auf alle Spieler zurückgreifen.

Der EV Regensburg lieferte sich in der Hauptrunde vier kampfbetonte Duelle mit den Franken und konnte drei dieser Spiele gewinnen. Aber das zählt ab heute nicht mehr und es geht wieder bei Null los. Nach ein paar freien Tagen nahmen die Oberpfälzer das Training am Montag wieder auf und Doug Irwin hat das Team optimal auf das Duell mit den Selber Wölfen vorbereitet. Petr Fical und Michael Welter konnten krankheitsbedingt erst gestern ins Training wieder einsteigen. Beide laufen aber heute Abend auf. Wieder mit dabei sind die DNL-Cracks Philipp Vogel, Dimitri Komnik und Mirko Schreyer sowie Cody Brenner als Ersatz-Goalie. Nach wie vor gesperrt ist Svatopluk Merka, der noch zwei Partien nach seiner Matchstrafe in Peiting absitzen muss. Florian Domke (Saisonende) kann ebenfalls nicht mehr mitwirken.

Bereits im Vorfeld dieser Serie ist die Euphorie in beiden Fanlagern groß. Den EV Regensburg erwartet heute Abend ein Hexenkessel in der Selber Netzsch-Arena. Aus Regensburg werden hunderte von Fans die Mannschaft nach Selb begleiten und lautstark unterstützen. Für die Spieler gilt es von Anfang an konzentriert in die Partie zu gehen und vor allem die leichtsinnige Fehler zu vermeiden. Selb wird genau auf diese lauern und versuchen, eiskalt zuzuschlagen.

Spielbeginn in Selb ist um 20:00 Uhr. Für alle Fans, die nicht nach Selb reisen können, gibt es unter www.evr-liveticker.de wieder ein Ticker zum Spiel.